



Silent Unity – Gebetsdienst Juni 2018

Wir nehmen uns jetzt vor, die Aufmerksamkeit von unseren Plänen und Sorgen abzuwenden und sie auf das Zentrum unseres Seins zu richten, in dem einzig und allein der göttliche Geist ist. Der göttliche Geist ist überall und die Essenz von allem Dingen. Auf diese Wirklichkeit konzentrieren wir jetzt unsere Aufmerksamkeit, sodass wir erkennen können, dass der göttliche Geist im Zentrum unseres Seins ist und, dass wir eins mit Ihm sind, wenn wir ins Gebet gehen.

Ich bin Frieden im Zentrum meines Seins.

Der göttliche Geist ist Frieden. Ich bin eins mit dem Geist des Friedens. Atemzug um Atemzug gehe ich tiefer hinein in diesen Frieden, der mich mit Ruhe, Vertrauen und Mut erfüllt.. Es gibt nichts zu tun, nirgendwohin zu gehen, in diesem Augenblick des Seins. Ich bin Frieden, in der Stille ...

Ich lausche auf die innere Weisheit und werde dazu geführt gemäß dem Ziel meines Lebens zu leben.

in meinem Bewusstsein und Herzen fließt die Intuition als ein unaufhörlicher Strom, ein immer vorhandenes Gefühl der Führung. Weisheit ist natürlich für mich, denn ich bin eins mit dem Geist der Weisheit. Ich treffe weise, absichtsvolle und bewusste Entscheidungen. Ich bin voll gegenwärtig, in der Stille ...

Heilende Energie fließt durch mein Sein und erneuert mein Bewusstsein und meinen Körper.

In diesem Augenblick lasse ich alle Gedanken los, die mein Wohlbefinden beeinträchtigen. Ich stimme mich auf den Geist des Lebens ein, der erkennbar wird als heilende und erneuernde Vitalität. Ich lebe im Strom der heilenden, erneuernden Vitalität. Wohlbefinden durchströmt mich, da ich die Wahrheit meines göttlichen Lebens erkenne, im Gebet ..

Gott ist meine Quelle. Ich gebe großzügig und empfangen ungehindert.

Der Geist Gottes, der überall und die Essenz von allem ist, ist die Quelle meines Lebens des Überflusses. Wenn Gedanken des Mangels meine Vision trüben, erhebe ich mich in den Zustand der Dankbarkeit, indem ich großzügig gebe. Ich schätze das Gute, das ich gebe und empfangen, während ich bete ...

Meine Gedanken Worte und Handlungen erzeugen den Freiraum für Frieden und Liebe.

Ich sehe die Welt und alle Wesen im Licht des Friedens und der Liebe. Ich überwache meine Gedanken und wähle Mitempfinden. Ich wäge meine Worte ab und wähle Ermutigung. Ich bereite mein Handeln vor und wähle Freundlichkeit. Ich bin eins mit dem Geist des Friedens und der Liebe, immer und auch in dieser Zeit des Gebets.

Wir schließen die jetzige Gebetszeit ab mit der Absicht auch die nächsten Stunden in einem tiefen Frieden, in der Weisheit und im Leben zentriert zu bleiben Eins mit Gott, unserer Quelle, verkörpern wir diese göttlichen Qualitäten, durch die wir das Licht der Welt erfahren und zum Ausdruck bringen. Lasst uns jetzt gemeinsam das Schutzgebiet beten.

Das Licht Gottes umgibt mich.
Die Liebe Gottes umhüllt mich.
Die Macht Gottes beschützt mich.
Die Gegenwart Gottes wacht über mich.
Wo immer ich bin ist Gott - und alles ist gut.
Amen

Danke für die gemeinsame stille Zeit.